

Monats-Channeling Juli 2016

Engel der Dankbarkeit

Seid mir begrüßt oh ihr geliebten Menschen,
ich, der **Engel der Dankbarkeit**, ich darf sprechen heute zu euch.

Schon allein wenn ich nenne meinen Namen weiß ich, dass ich etwas ganz Besonderes in euch auslöse. Denn wisst ihr, oh ihr Geliebten, Dankbarkeit ist das Einzige, was ihr könnt entgegenbringen uns, die wir doch immer um euch sind, die wir euch immer unterstützen, die wir euch helfen zu finden euren Weg.

Und wenn ich spüre Dankbarkeit die mir entgegengebracht wird, dann ist das eine Form der Liebe und die können wir alle wahrnehmen in euch, Dankbarkeit für das was dir widerfahren ist. Doch wenn es sind glückliche Dinge, wenn es sind Menschen die dich lieben, Menschen die dir wohlgesonnen sind, wenn dir Dinge widerfahren so wie du dir sie vorgestellt und gewünscht hast, ja dann ist es einfach Dankbarkeit zu spüren und Dankbarkeit auch auszudrücken. Doch wie ist es mit den Dingen, die nicht so gelaufen sind wie du es dir vorgestellt hast, wie ist es dann mit deiner Dankbarkeit oder wenn du hast Schmerzen in deinem Körper oder bist traurig, unglücklich, kannst du dann auch noch Dankbarkeit empfinden, Dankbarkeit für das was dir widerfahren ist?

Denn schaut oh ihr Menschen, auch die Dinge die euch oft vorkommen wie unlösbare Probleme, wie ein Riesenberg der sich vor dir auftürmt und du glaubst nicht weiter gehen zu können, siehst kein Ziel, siehst nicht mehr den Weg, gerade dann ist es besonders wichtig, dass du nicht vergisst: du bist niemals, nicht in einer einzigsten Sekunde deines Lebens alleine, ohne Schutz, ohne dass etwas um dich ist, was dir ist in unendlicher Liebe zugetan. Und dass dir nichts, aber auch nichts widerfährt um dich zu bestrafen, um dich unglücklich zu machen, dass alles was dir begegnet nur dazu dient, dich wachsen zu lassen, dazu dient, dass du etwas erkennst.

Ich weiß wie schwer es ist für euch Menschen, dies so wahrzunehmen und eure Gefühle, eure Emotionen solltet ihr auch achten. So kannst du auch versinken in Traurigkeit und Schmerz, für eine gewisse Zeit mag dies auch heilsam sein, denn auch da durchläufst du einen großen Prozess, entwickelst dich. Und dann, dann darfst du auch wieder das Licht sehen, darfst dich wieder erinnern auch an das, was ich dir heute mitteile, an das was du spürst wenn du hörst diese Worte und das was ich dir noch außerhalb dieser Worte schicke, denn es löst etwas Tiefes in dir aus: Erleichterung.

Denn es ist heilsam, Balsam für deine Seele und für dich wenn du weißt, dass alles nur dazu dient zu wachsen und Erfahrungen zu machen in deinem Leben. Das Leben verläuft nicht immer in geraden, geordneten Bahnen und sind es nicht, wenn du zurück schaust genau die Dinge, die gemacht haben dich unzufrieden, unglücklich, ja vielleicht auch ärgerlich, die dich erst einmal haben versinken lassen in tiefer Verzweiflung, sind es nicht genau die Dinge, an denen du durftest wachsen, stärker werden, selbstbewusster?

Schau: ein kleines Kind, wenn es lernt laufen, wenn es macht die 1. Schritte, wie oft missglückt ihm doch dieses Laufen, wie oft fällt es hin. Bleibt es liegen, versinkt es in Resignation? Glaubst es, nie wieder aufstehen zu können? Glaubst es, es wird das Laufen nie erlernen?

Nein, es fällt hin und steht wieder auf, mögen vielleicht auch Tränen fließen über einen Schmerz oder mag es auch ärgerlich sein, es spornt seinen Ehrgeiz immer mehr an, es nun denn endlich zu können.

Denn Kinder, besonders dann wenn sie sind noch jung an Jahren, haben ein ganz besonderes Gespür, haben noch ein ganz feines, zartes Energiefeld, sind dem Göttlichen noch ganz nah. Und ein kleines Kind würde nicht aufhören immer weiter einzuüben das, was es sich hat vorgenommen. Es gehört zum Wachstum, dass dir nicht immer alles

gleich gelingt. Schau zurück in deinem Leben, bist du liegen geblieben?

Nein, du bist nicht liegen geblieben, du bist immer wieder aufgestanden. Hast eine Erfahrung gemacht, bist weiter gegangen, hast vielleicht einen anderen Weg eingeschlagen, hast dir etwas Neues überlegt, doch du bist niemals liegen geblieben, denn sonst würdest du nicht heute diese Worte vernehmen. Du darfst wahrlich stolz auf dich sein, darfst dich selbst loben, dass du oft gegangen bist einen steinigen Weg, oft gestolpert, oftmals hingefallen, doch immer wieder aufgestanden und wieder von vorne angefangen. Und niemals, niemals wenn du aufgestanden bist und wieder neu angefangen hast, warst du dieselbe, bevor du gestrauchelt bist. Du bist immer gestärkt und voller neuer Zuversicht weiter gegangen und dafür darfst du dir heute dankbar sein: dankbar sein für dein Leben, dankbar sein für dich selbst, dass du nicht hast aufgegeben, dass du gehst den Weg der höheren Bewusstheit, dankbar für dein Leben.

Spüre die heilende Wirkung, spüre den heilenden Fluss der Energie, wenn du dir selbst dankbar bist, wenn dein Energiefeld sich öffnet, allein weil du vernimmst dieses Wort. Du darfst es dir wahrlich wert sein, dich selbst in Dankbarkeit einzuhüllen. Es dir wert sein, die Energie und die Worte von mir, dem Engel der Dankbarkeit in dich aufzunehmen.

Doch höre oh du geliebtes Licht, dankbar zu sein für das Leben das man lebt beinhaltet nicht, dass man nicht auch Veränderungen in sein Leben holen darf, wenn man das Gefühl hat, dass da etwas nicht stimmt im eigenen Leben, dass man nicht mehr glücklich ist. Dankbarkeit heißt nicht, dass du alles hinnehmen musst, denn manchmal ist es so, dass du, je weiter du dich entwickelst, je stärker du deine Kraft in dir spürst, die Dinge um dich herum nicht mitwachsen. Auch Menschen die dir nahe stehen, die manchmal nicht verstehen können dass du dich veränderst, die sich vielleicht auch verändern, doch in eine andere Richtung.

Wenn du weiter gehst den Weg der höheren Bewusstheit, dann werden sich Menschen auch von dir verabschieden, werden Freundschaften auseinander gehen. Das mag erst einmal sich traurig anhören, doch schau oh du Mensch: Türen können sich schließen, doch es können sich auch immer wieder neue Türen öffnen. Das was vor 10 Jahren war, wenn du zurück schaust, passt oftmals nicht in das neue Leben hinein. So wie Kinder sich immer weiter entwickeln und gerade bei kleinen Kindern, kann man da nicht sehen, wie schnell es vonstatten geht?

So ist es auch mit dir, du hast doch auch verändert, alles ist im ständigen Fluss der Veränderung. Und so wie du manchmal ablegst ein Kleidungsstück was nicht mehr zu dir passt, so ist es auch mit Beziehungen unter Menschen. Und wenn du dies einmal aus einem anderen Blickwinkel heraus betrachtest, wenn du alles in Dankbarkeit und Liebe einhüllst, wenn du dankbar bist, dass ein Mensch dich lange begleitet hat, dir einmal wichtig war, ja du ihn geliebt hast, doch du nun spürst du musst einen neuen Weg gehen und dieser Mensch kann dich nicht begleiten, weil er muss auch seinen Weg gehen, dann wird es auch nicht so schmerzhaft sein. Manchmal brechen Freundschaften auseinander und wenn man rückblickend dies betrachtet, kann man Vieles verstehen.

Ich weiß wie schwer es euch Menschen oft fällt, miteinander zu kommunizieren, sehr kompliziert ist oft der Ausdruck eurer menschlichen Sprache. Wie oft sagt ihr Dinge und meint etwas ganz Anderes, ihr sprecht Worte aus, doch die Energie dahinter drückt etwas ganz Anderes aus. Glaube nicht, dass Menschen das nicht wahrnehmen können, sie spüren oft, dass da etwas nicht stimmt. Doch Viele tun es ganz schnell wieder ab, glauben, dass sie da nur etwas falsch verstanden haben, doch spüren tun sie es. Achte einmal in der nächsten Zeit darauf, wie du kommunizierst:

Sprichst du immer die Wahrheit, drückst du wirklich das aus was du spürst,
was du empfindest?

Kannst du deine wahren Gefühle in Worte aussprechen,
auch gegenüber dem Menschen, den du liebst?

Und wie ist es mit den Menschen in deinem Umfeld, deine Freunden,
Menschen die dir ebenfalls nahe stehen: sagst du das, was du denkst?

Sehr verwirrend sind oft die Ausdrucksformen der Menschen untereinander. Achte einmal darauf und vielleicht kannst du auch etwas verändern.

Und wenn dir ein Mensch etwas Gutes tut, dann danke ihm auch. Danke ihm dafür, dass es ihn gibt, danke ihm vielleicht auch, wenn er dich nur anlächelt und vergiss niemals, dir selbst zu danken. Allein dass du dir die Zeit genommen hast für mich, dem Engel der Dankbarkeit, dass du dir gegönnt hast diese kleine Auszeit, dich vielleicht entspannt hingesetzt oder hingelegt hast. Und obwohl ich weiß eure Zeit sehr kostbar und sehr knapp bemessen ist, nimmst du dir diese Zeit für dich, öffnest dich für eine andere Form der Bewusstwerdung, öffnest dich für eine höhere Form der Bewusstwerdung, hörst Worte eines Engels, öffnest dich für die Energien, die mit diesen Worten fließen, öffnest dich auch für dich selbst, denn wie du weißt sind gerade diese kurzen Momente so kostbar, so wertvoll. Du entspannst nicht nur deinen Körper, lässt deinen Geist zur Ruhe kommen, du öffnest dich auch für dich selbst und für deine Seele, die ununterbrochen mit dir in engstem Kontakt steht, dir etwas mitteilen möchte. Es ist die zarte innere Stimme, die ihr so oft nicht wahrnehmen könnt, weil ihr so beschäftigt seid, immer im Tun, im Organisieren, immer am Arbeiten, im Außen.

Doch gerade die innere Arbeit ist es, die euch helfen könnte kraftvoller, stärker, selbstbewusster und mutiger euren Weg zu gehen. Und wenn ich sage mutiger, meine ich auch mutig das anzugehen, was ansteht. Viele von euch wissen ganz genau, dass es gilt etwas zu verändern, doch wollen sie es oft nicht wahrnehmen und tun einfach mehr im Außen, beschäftigen sich, lenken sich ab von dem, was wirklich wichtig ist, was sie wirklich tief in sich spüren. Das mag wohl eine ganze Weile so gut gehen, doch wenn der Auftrag deiner Seele etwas ganz Anderes ist als das was du gerade lebst, dann wird sie nicht aufhören, sich bemerkbar zu machen. Und glaube mir, deine Seele hat viele Möglichkeiten, sich bemerkbar zu machen. Sie kommuniziert auch unentwegt mit deinem Körper. Und so kann sie ihn irgendwann bitten, dass er sich bemerkbar macht, damit du zuhörst. Und wann beginnt ein Mensch zuzuhören, innezuhalten?

Wenn sein Körper nicht mehr so funktioniert, wenn er vielleicht auch einen Schmerz aussendet. Das muss nicht immer gleich etwas Großes sein, ein großer Schmerz, eine Krankheit. Auch kleine, kleinere wie soll ich sagen, Unterbrechungen können hilfreich sein, denn du wirst davon abgehalten dein Tagwerk zu tun, musst einmal darüber nachdenken.

Drum ist es so wichtig, dass du immer mal wieder innehältst, ohne dass dir dein Körper erst eine Botschaft schicken muss, dass du mal in dich hinein horchst, hinein spürst, dass du dich selbst fragst, dass du fragst deine Seele, ob sie dir etwas Wichtiges mitteilen möchte.

Glaubt mir, oh ihr geliebten Menschen, ihr wisst ganz genau, was ich damit meine. Denn wie oft spürt ihr auch, dass da in euch etwas ist, was eine ganz andere Sprache spricht als das was ihr gerade unternehmen wollt, was ihr tut. Und wie oft lenkt ihr euch dann wieder ab von diesem zarten Gefühl, dieser leisen Botschaft?

Dankbar zu sein gerade dann, wenn dein Körper auf eine dir nun einmal unangenehme Weise eine Botschaft schickt und du genau weißt, was damit gemeint ist, dann danke auch deinem Körper, hörst du, denn er ist nun einmal dein Gefäß, der Körper deiner Seele und dient dir, hörst du?

Er dient dir für dieses eine Leben, ist dir geschenkt worden, damit du als Mensch diese Erfahrungen machen darfst. Danke ihm jeden Morgen wenn du aufwachst, danke ihm am Abend wenn du dich niederlegst. Beachte ihn, hörst du?

Danke dafür dass du gesund bist, dass du atmest, dass deine Körperfunktionen ununterbrochen funktionieren, ohne dass du darüber nachdenkst. Alles was dir geschieht dient dir, hörst du?

Und vergiss niemals, dass nichts dich bestrafen möchte, dass alles was um dich ist, dich liebt. Und ich, der Engel der Dankbarkeit ich danke dir, hörst du?

Ich danke genau dir dafür, dass du Mensch bist, dass du wieder einmal bereit warst als Mensch zu inkarnieren und genau in dieses Leben hinein zugehen, um Erfahrungen zu machen, um deinen Auftrag zu erfüllen und all deine Erfahrungen einzuspeisen in das große Licht, auf dass viele andere Seelen daran ebenfalls wachsen können. All deine Erfahrungen waren niemals umsonst, sie dienen dem großen, großen einzigartigen Licht und all denen, die ebenfalls Teil des Lichtes sind. Dankbarkeit ist eine Form der Liebe, hörst du?

Sei einfach dankbar, umhülle dich selbst mit dieser wunderbaren, warmen Energie.
Und vielleicht magst du dir auch ein kleines Büchlein zulegen, ein Buch der Dankbarkeit, in das du immer hinein schreiben kannst, für was du alles dankbar bist.

Dankbar, dass dich ein Sonnenstrahl erreicht, dankbar für den liebevollen Blick deines Tieres, dankbar für die wunderschöne Blume, die dir heute Morgen zugelächelt hat.

Dankbar, dass du in einem schönen Haus, in einer schönen Wohnung lebst.

Dankbar, dass so viele liebe Menschen um dich sind.

Dankbar für Menschen, die dich unterstützen, die dir Hilfe zukommen lassen, wenn du sie benötigst.

Dankbar auch dafür, dass du Nahrung erhältst und dass du lebst in einer gnadenvollen Zeit der großen Wandlung, dass du mithelfen kannst am großen Werk der Veränderung.

Glaube mir, wenn du einmal zurückschauen wirst in vielen, vielen Jahren, dann wirst du wissen, in welcher wunderbaren Zeit du heute gelebt hast, weil sie ganz, ganz wichtig ist und wichtig sein wird, bahnbrechend, hörst du?

Und du hast daran teilgehabt, hast mitgewirkt. Wir alle brauchen dich und wir alle danken dir dafür, dass es dich gibt, dass du nicht aufgibst, auch wenn es einmal schwer ist. Sei auch du dankbar dafür.

Nimm meinen Segen,
nimm den Segen vom **Engel der Dankbarkeit** und fühle dich umhüllt, umarmt von mir.